

Fernunterrichtsvertrag

für den Fernkurs
**„Zertifizierungslehrgang
biomechanisch geschulte/r Hufexpert/in (bmg)“**

Das LTZ – Lehrinstitut Zanger, Martin-Luther-Straße 2, 64683 Einhausen, im
folgendem genannt Veranstalter

schließt mit

Name, Vorname:

Geb. Datum:

Straße, Haus Nr.:

Postleitzahl, Ort:

Telefon privat:

Mobil:

E-Mail:

Beruf/Schulabschluss:

(Bitte in Blockbuchstaben ausfüllen)

einen Vertrag über die Teilnahme am Fernkurs:

„Zertifizierungslehrgang biomechanisch geschulter Hufexperte (bmg)“

Die Kursdauer bestimmt der/die Teilnehmer/in nach seinen zeitlichen Möglichkeiten individuell. Der Kursstart ist jederzeit möglich. Die Gesamtkosten betragen 290,00 Euro. Von der Umsatzsteuer befreit gemäß §4 Nr. 21a) bb) des UStG.

§ 1 Vertragsgegenstand

Der Fernkurs „Zertifikatslehrgang biomechanisch geschulter Hufexperte (bmg)“ baut auf dem vorhandenen Grundwissen von Hufbearbeiter/innen um die allgemeine und innere Anatomie des Hufes auf. Davon ausgehend vermittelt er wichtige Kenntnisse über die Anatomie der Gliedmaßen und des Pferderumpfes, um das Zusammenspiel von Knochenstruktur, Gelenken, Muskeln und Bewegung auf die Ausformung des Hufes zu vermitteln.

Hierdurch ist dem/der Hufbearbeiter/in nach Abschluss dieses Lehrgangs ein verstärkter ganzheitlicher Blick auf den Huf und somit ein besseres Arbeitsergebnis möglich.

Der Fernkurs umfasst:

- Selbstlernphase 1 mit 4 Lehrbriefen, die digital zur Verfügung gestellt werden. Erforderlich hierzu ist das Programm Acrobat 7.0 oder eine höhere Version sowie ein digitales Endgerät mit E-Mail-Funktion.
- Eintägiges Vor-Ort-Seminar mit Unterricht durch einen Therapeuten zu anatomischen Strukturen am Pferd
- Selbstlernphase 2 zum Erstellen einer Abschlussarbeit in Eigenregie. Hierfür ist ein digitales Endgerät mit E-Mail-Funktion und dem Programm Acrobat 7.0 oder höher sowie ein Handy mit Kamerafunktion erforderlich.

Der Fernlehrgang ist von der Staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht unter der Zulassungsnummer 7342419 zugelassen.

§ 2 Zulassungsvoraussetzungen

Lehrgangs-Teilnehmende müssen über die Mindestanforderung „Abschluss als Barhufbearbeiter/in einer beliebigen Schule“ verfügen und dies durch ein Abschlusszeugnis nachweisen können.

§ 3 Kursbeginn und Lieferung Lernmaterial

Der Fernkurs beginnt mit der Zusendung des ersten Lehrbriefes (Fernkurs Lehrbriefe).

§ 4 Korrekturen und Prüfung

Jeder Lehrbrief enthält einen Selbsttest mit einem Antwortbogen der richtigen Lösungen. Der Fernkurs beinhaltet keine Prüfung. Mit Einreichen der Abschlussarbeit und der Teilnahme am eintägigen Vor-Ort-Seminar hat der/die Teilnehmer/in alle Voraussetzungen erfüllt, um das Lehrgangszertifikat „biomechanisch geschulter Hufexperte (bmg)“ zu erhalten. Die Teilnehmenden erhalten von der Kursleitung eine Rückmeldung zu ihrer Abschlussarbeit per E-Mail.

§ 5 Kursgebühr

Die Gesamtkosten betragen 290,00 Euro. Von der Umsatzsteuer befreit gemäß §4 Nr. 21a) bb) des UStG. Nach Eingang der Anmeldung erhält der/die Kursteilnehmer/in innerhalb von 14 Tagen eine Rechnung über die Gesamtkosten für den Kurs. Nach Eingang der Überweisung erhält er/sie innerhalb von 10 Tagen den Lehrbrief 1 womit sein/ihr Fernkurs startet.

§ 6 Dauer des Fernkurses

Die Zusendung der Lehrbriefe erfolgt automatisch in einem zeitlichen Abstand von 14 Tagen. Der/die Kursteilnehmer/in kann auf eigenen Wunsch, die zeitlichen Abschnitte zum Erhalt der Lehrbriefe verkürzen oder verlängern. Nach dem Studium aller 4 Lehrbriefe kann er/sie sich zum Vor-Ort-Seminar anmelden. Hierfür hat er/sie ein Jahr Zeit. Der Veranstalter teilt dem/der Teilnehmer/in nach Erhalt des 4. Lehrbriefes mögliche Termine und Orte für das Vor-Ort-Seminar mit. Terminorte sind alle Ausbildungsstandorte des Veranstalters für seine Hufpflegekurse. Aktuell bildet der Veranstalter an 9 Standorten in Deutschland, Österreich und der Schweiz aus. Die aktuellen Standorte sind der Homepage des Veranstalters zu entnehmen. An diesen Standorten findet pro Jahr ein „Anatomie-Tag“ mit einem Therapeuten statt, den Teilnehmende als Vor-Ort-Seminar buchen können.

Nach Besuch des Vor-Ort-Seminars fertigen die Teilnehmenden in Eigenregie die Abschlussarbeit an. Hier gibt es seitens des Veranstalters keine zeitliche Vorgabe für die Einreichung.

§ 7 Zertifikat

Nach Einreichung der Abschlussarbeit erhalten die Teilnehmenden innerhalb von 21 Tagen eine Rückmeldung zu ihrer Abschlussarbeit. Eine Benotung der Abschlussarbeit erfolgt nicht. Innerhalb von 6 Wochen nach Einreichung der Abschlussarbeit erhält die Teilnehmenden eine Urkunde über den Fernkursabschluss als „Biomechanisch geschulter Hufexperte (bmg)“.

§ 8 Kündigung des Teilnahme-Vertrages,

Der Veranstalter ist berechtigt, den Ausbildungsvertrag bei wesentlichen gesetzlichen bzw. behördlichen Änderungen der Rahmenbedingungen sowie aus wichtigem vom Teilnehmenden zu vertretenden Grund zu kündigen.

Der Teilnehmer kann den Fernunterrichtsvertrag ohne Angabe von Gründen erstmals zum Ablauf des ersten Halbjahres nach Vertragsschluss mit einer Frist von sechs Wochen, nach Ablauf des ersten Halbjahres jederzeit mit einer Frist von drei Monaten kündigen. Das Recht des Veranstalters und des Teilnehmers, den Vertrag aus wichtigem Grund zu kündigen, bleibt unberührt.

Die Kündigung bedarf der schriftlichen Form.

Im Falle der Kündigung hat der Teilnehmer nur den Anteil der Vergütung zu entrichten, der dem Wert der Leistungen des Veranstalters während der Laufzeit des Vertrags entspricht.

§ 9 Haftung des Lehrinstituts

(1) Das Lehrinstitut haftet uneingeschränkt nach den gesetzlichen Bestimmungen für Schäden an Leben, Körper und Gesundheit, die auf einer fahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung von dem Lehrinstitut, seinen gesetzlichen Vertretern oder seinen Erfüllungsgehilfen beruhen, sowie für Schäden, die auf vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Vertragsverletzungen sowie Arglist des Lehrinstituts, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

(2) Das Lehrinstitut haftet auch für Schäden, die durch einfache Fahrlässigkeit verursacht werden, soweit diese Fahrlässigkeit die Verletzung solcher Vertragspflichten betrifft, deren Einhaltung für die Erreichung des Vertragszweckes von besonderer Bedeutung ist. Das Gleiche gilt, wenn dem Teilnehmer / der

Teilnehmerin Ansprüche auf Schadensersatz statt der Leistung zustehen. Das Lehrinstitut haftet jedoch nur, soweit die Schäden typischerweise mit dem Vertrag verbunden und vorhersehbar sind.

(3) Eine weitergehende Haftung des Lehrinstituts ist ohne Rücksicht auf die Rechtsnatur des geltend gemachten Anspruchs ausgeschlossen; dies gilt insbesondere auch für deliktische Ansprüche oder Ansprüche auf Ersatz vergeblicher Aufwendungen statt der Leistung. Soweit die Haftung des Lehrinstituts ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung seiner Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter oder Erfüllungsgehilfen.

§ 10 Widerrufsbelehrung

Soweit der/die Teilnehmer/in Verbraucher/in i.S.d. § 13 BGB ist, steht ihr ein Widerrufsrecht nach folgender Maßgabe zu:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angaben von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab Vertragsschluss.

Um ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (LTZ – Lehrinstitut Zanger, Martin-Luther-Straße 2, 64683 Einhausen, Telefonnummer 0151 – 14952525, E-Mail: info@zanger-pferd.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder Email) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Sie können dafür das beigefügte Muster – Widerrufs-Formular verwenden, welches jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist.

Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts

hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Widerrufs-Formular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden es zurück.

An

LTZ – Lehrinstitut Zanger

Martin-Luther-Strasse 2

64683 Einhausen

E-Mail: info@zanger-pferd.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

Angemeldet am (*) _____

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Unterschrift des/der Verbraucher(s)

Datum

(*) Unzutreffendes streichen

§ 11 Datenschutz

Die dem Veranstalter übermittelten Daten werden in der EDV – Anlage gespeichert. Sie sind nur dem Veranstalter und den mit der Durchführung des Lehrgangs beauftragten Personen bekannt. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage.

§ 12 Schriftform

Änderungen dieses Vertrages und Nebenabreden bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.

§ 13 Salvatorische Klausel

Sollten sich einzelne Bestimmungen als unwirksam erweisen, so bleibt der Vertrag im Übrigen aufrechterhalten. An die Stelle der unwirksamen Regelung soll in diesem Fall eine Regelung treten, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.

§ 14 Erfüllungsort/Gerichtsstand

Zuständig ist das Gericht, in dessen Bezirk der Teilnehmer seinen Wohnsitz im Zeitpunkt der Klageerhebung hat (vgl. § 26 FernUSG)

Ich melde mich hiermit verbindlich für den Fernkurs „Zertifizierungslehrgang biomechanisch geschulter Hufexperte/in (bmg)“ beim LTZ (Lehrinstitut Zanger) an. Ich habe die Studienbedingungen, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB), die Datenschutzerklärung und die Widerrufsbelehrung auf der Homepage des LTZ gelesen und erkenne Sie mit meiner Unterschrift an.

Ort, Datum, Unterschrift:

Wir bitten Sie, ein Exemplar des Vertrags unterzeichnet an uns zurückzusenden:

LTZ - Lehrinstitut Zanger
Martin-Luther-Straße 2
64683 Einhausen
michael.zanger@yahoo.de